



Kontakt und Anmeldung

Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich bitte per Mail an fachgespraeche@dbfz.de oder mit dem Rückantwortformular per Fax unter +49 (0)341 2434-133 bis 24. Oktober 2014 an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Katrin Schumacher, Tel.-Nr.: +49 (0)341 2434-119



Rückantwort Formular

Leipziger Biogas-Fachgespräch

Stand und Perspektiven der sächsischen Biogasbranche
4. November 2014
Fax: +49 (0)341 2434-133

Ich nehme teil

- an der Besichtigung Forschungsbiogasanlage
- am Biogas-Fachgespräch

Name, Vorname, Titel

Institution

Funktion

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,- Euro. Diese ist nach §4 Abs. 22a UStG umsatzsteuerbefreit und beinhaltet Pausengetränke sowie -verpflegung. Für Studenten ist der Eintritt kostenfrei.

Wir bitten um vorab Überweisung an folgende Bankverbindung:
Kontoinhaber: DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH

Bank: Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE63 1203 0000 1001 2106 89
SWIFT BIC: BYLADEM1001

Verwendungszweck: FG, Veranstaltungsdatum, Name Teilnehmer

Veranstaltungsort

Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH (DBFZ)
Haus 6 | EG | Seminarraum 109
Torgauer Straße 116 | 04347 Leipzig



Veranstalter

Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH (DBFZ)
Sächs. Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
Kompetenzzentrum Bioenergie e. V. (KZB)
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH (UFZ)

Bildquellen: DBFZ, Jan Gutzeit, Gabriele Jepsen/Fotolia.com



Leipziger Biogas-Fachgespräch

Stand und Perspektiven der sächsischen Biogasbranche
4. November 2014

DBFZ

Ziel

Die Biogasbranche befindet sich in einem grundlegenden Strukturwandel. Nach den Boomjahren des Biogasanlagenbaus herrscht heute in Deutschland eine weitest gehende Marktsättigung und zunehmende Konkurrenz um Substrate und Flächen vor. Gleichzeitig wurden mit der Neufassung des EEG zum 1. August 2014 auch die Rahmenbedingungen für Bestandsanlagen einschneidend verändert. Die Anforderungen an den Anlagenbetrieb werden durch umfangreiche Vorschriften in vielfacher Hinsicht verschärft.

Deshalb stehen Fragen zur Vergütung, Anlagensicherheit, Effizienzsteigerung und Verminderung von Emissionen im Fokus der Diskussionen.

Gemeinsam möchten wir mit den Teilnehmern des Fachgesprächs am 4. November 2014 erörtern, welche Perspektiven sich für die sächsische Biogasbranche aus diesen Entwicklungen ergeben.

Zielgruppe

Das Leipziger Biogas-Fachgespräch richtet sich an alle Personen und Institutionen, die sich mit der Bereitstellung und Nutzung von Biogas im weiteren Sinne beschäftigen.

Dazu zählen insbesondere landwirtschaftliche Unternehmen und Genossenschaften, die Biogasanlagen betreiben oder dies planen. Aber auch Mitarbeiter von Kommunen sowie der Lebensmittel- und -verarbeitenden Industrie, bei denen eine Biogaserzeugung zur Lösung des Abfallproblems beitragen kann, sind angesprochen. Neben Herstellern von Biogasanlagen bzw. Anlagenkomponenten laden wir auch Händler und Planer von Biogasanlagen, Mitarbeiter von Forschungseinrichtungen, Ministerien, Behörden und Verbänden zum Leipziger Biogas-Fachgespräch ein.

Wir bitten um frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist!

Agenda

- 13:00 Uhr **Begrüßung und kurze thematische Einführung**
Elmar Fischer, DBFZ gGmbH
- 13:10 Uhr **Branchenentwicklung und aktuell rechtliche Änderungen**
Georg Friedl, Fachverband Biogas
- 13:40 Uhr **Aktuelle Änderungen im Bereich Emissionsschutz und Anlagensicherheit in Sachsen**
Peter Gamer, LfULG
- 14:10 Uhr **EEG 2014 - Wohin führt die Reise für Biogasanlagen?**
Manuela Harms, MASLATON Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
- 14:40 Uhr **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr **Finanzierung von Biogasprojekten**
Dr. Christian Riessen, Deutsche Kreditbank AG
- 15:30 Uhr **Aktueller Stand und Auswirkungen von Neuregelungen auf die Anlagensicherheit sowie Hinweise aus Sicht eines Gutachters**
Wolfgang Stachowitz, DAS-IB GmbH
- 16:00 Uhr **Abschlussdiskussion und Zusammenfassung**
- 16:30 Uhr **Optional: Besichtigung der Forschungsbiogasanlage auf dem Gelände des DBFZ**
Elmar Fischer, DBFZ gGmbH

Forschungsbiogasanlage

An der hauseigenen Forschungsbiogasanlage können Experimente im technischen Maßstab durchgeführt werden. Alle Versuchsreihen sind somit gut übertragbar in die Praxis. Das direkt angeschlossene Blockheizkraftwerk mit einer Leistung von 75 kWel deckt den Eigenbetrieb der Anlage. Überschüssige Strommengen können in das Netz des DBFZ abgegeben werden.

Wir stellen Ihnen während der Führung den Aufbau der Anlage, aktuelle Versuchsreihen und Forschungsansätze vor.

TERMINVORSCHAU

Praktikertag am 17. Februar 2015

Unsere jährlich stattfindende Exkursion wird 2015 zur Biogasaufbereitungs- und einspeiseanlage der Naturgas Quesitz GmbH stattfinden. Nähere Einzelheiten folgen.

Biogas-Fachgespräch am 24. Februar 2015

Gern möchten wir Sie heute bereits auf das Fachgespräch bei unserem Partner, der LfULG, aufmerksam machen. Erfahren Sie mehr über Flexibilisierungsoptionen bei der Stromerzeugung und über den Einfluss des Stromhandels. Best Practise Beispiele werden ebenfalls Bestandteil unserer Februarveranstaltung sein. Merken Sie sich den Termin vor!

